

DJK Winfried Huttrop - HSG Mülheim 24:20 (12:12)

Huttrop mit wichtigem Erfolg

Nach der deutlichen und bitteren Niederlage gegen den Tabellennachbar Jahn/West musste Huttrop im Heimspiel gegen HSG Mülheim 2 unbedingt punkten, wollte man nicht gefährlich nah an die Abstiegszonen rutschen. Das Spiel begann für Huttrop zunächst hervorragend. Schnell setzte man sich durch einfache Tore auf 6:2 ab. Im weiteren Verlauf kamen allerdings immer mehr zum großen Teil haarsträubende Fehler im Angriff hinzu, sodass die Gäste aus Mülheim zum 8:8 ausgleichen konnten! Bis zur Halbzeit stand es dann 12:12 und Huttrop musste sich über eine Vielzahl an technischen Fehlern ärgern.

Die zweite Halbzeit begann dann zunächst so wie die Erste. Huttrop kam gut aus der Kabine und konnte sich mit 3 Toren absetzen. So richtig wollten sich die Gäste aus Mülheim jedoch nicht abschütteln lassen und konnten den Vorsprung immer wieder auf 2 Tore verkürzen. Vor allem der Huttroper Abwehr und äußerst wichtigen Paraden von Hubertus Feldhege ist es dann letztendlich zu verdanken, dass man am Ende mit 24:20 als Sieger vom Platz ging. Acht Gegentore in der zweiten Halbzeit sind ein gutes Resultat, jedoch müssen dringend die technischen Fehler abgestellt werden, will man im nächsten Spiel gegen Ratingen gewinnen.

Der Stempel der Woche geht an Simon Stempel, dessen erste Pass im Spiel direkt beim Gegner landete.

Spielverlauf: 3:2 (5. Minute), 6:2 (10.), 7:6 (15.), 9:8 (20.), 11:11 (25.), 12:12 (Halbzeit), 15:13 (36.), 17:14 (40.), 19:17 (45.), 23:20 (55.), 24:20 (Ende)

Huttrop: Hubertus Feldhege (TW), Tobias Fabian (5/3), Robin Leisen (5), Simon Stempel (5), Norman Nowotny (2), Simon Bohnau (1), Julian Ebinghaus (1), Nico Krauthausen, Lennart Götte (3), Nikolai Heßling, Patrick Kluwig (1), Simon Fabian, Johan de Buhr (1)